

Pressesprecher der Feuerwehr Kerpen  
 Sindorfer Straße 26  
 50171 Kerpen  
 ☎ TEL (02237) 9240-0  
 ☎ FAX (02237) 9240-300



Datum : 17.10.2016      Zeit : 08:00 Uhr      Ansprechpartner: Stefan Peters

**Neue Einsatzfahrzeuge für die Freiwillige Feuerwehr der Kolpingstadt Kerpen  
 Bürgermeister Dieter Spürck übergibt zwei neue Mannschaftstransportfahrzeuge für die  
 Löschzüge Buir und Sindorf**

Zum Tag der offenen Tür des Löschzuges Sindorf übergab Bürgermeister Dieter Spürck am Sonntag, dem 16.10.2016 mit großem Stolz gleich zwei neue Fahrzeugschlüssel, die von den Löschzugführern Andreas Krauß (Löschzug Buir) und Björn Schmitz (Löschzug Sindorf) mit voller Freude entgegengenommen wurden.

Zuvor segneten die Pfarrer Herr Wolfgarten von der katholischen und Herr Drenssler von der evangelischen Kirche die neuen Einsatzfahrzeuge in altem Brauch feierlich ein.

Die Neufahrzeuge ersetzen die alten Mannschaftstransportwagen, die nunmehr sehr hohe Lebensalter haben und altersbedingt starke Verschleißerscheinungen aufzeigen. Der alte Mannschaftstransportwagen des Löschzuges Sindorf aus dem Jahre 1997 hat bereits 97.500km zurückgelegt, der alte Mannschaftstransportwagen des Löschzuges Buir aus dem Jahr 1998 hat eine Laufleistung von 78.500km absolviert.

In sehr enger und innovativer Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern der Löschzüge Buir und Sindorf mit der Abteilung Technik des Amtes 13- Feuerwehr wurden die Mannschaftstransportfahrzeuge geplant. Hierbei wurde besonders auf die Erkennbarkeit und Sicherheit der Fahrzeuge im Straßenverkehr sehr großen Wert gelegt. Beide Fahrzeuge sind im Heckbereich vollflächig mit einer Warnmarkierung versehen und verfügen darüber hinaus über eine hochwertige LED- Warnbeleuchtung. Das Umfeld der Fahrzeuge kann zudem über eine Umfeldbeleuchtung, ebenfalls in LED- Technik, ausgeleuchtet werden.

„Die Sicherheit unserer Feuerwehrfrauen und -männer ist oberstes Gebot“ betonte Bürgermeister Dieter Spürck in seiner Rede.

Beide Neufahrzeuge sind mit dem neuen Digitalfunk ausgestattet, da Anfang 2017 die Feuerwehren innerhalb des Rhein-Erft-Kreises ausschließlich digital funken werden. Zur besseren Wahrnehmung im Straßenverkehr verfügen beide Fahrzeuge über Martinshörner. Über die elektrische Warnanlage können des Weiteren auch Durchsagen zur Warnung der Bevölkerung abgespielt werden.

Neben dem eigentlichen Transport der Mannschaft werden beide Neufahrzeuge insbesondere als Zug- und Transportfahrzeuge für die Einsatzstellenlogistik eingesetzt. Für den sicheren Transport der Gerätschaften sind daher im vollverkleideten Kofferraum entsprechende Sicherungsschienen vorhanden und die Mannschaftsräume sind zum Schutz der Besatzung mit stabilen Trenngittern ausgestattet. Zudem verfügen beide Fahrzeuge über Anhängerkupplungen, um die bereits in beiden Löschzügen vorhandenen Transportanhänger ziehen zu können.

**Weitere Informationen erteilt Ihnen der o.g. Ansprechpartner der  
 Feuerwehr Kerpen  
[www.feuerwehr-kerpen.de](http://www.feuerwehr-kerpen.de) – Verantwortung erLEBEN!**

Pressesprecher der Feuerwehr Kerpen  
Sindorfer Straße 26  
50171 Kerpen  
☎ TEL (02237) 9240-0  
☎ FAX (02237) 9240-300



Das Mannschaftstransportfahrzeug für den Löschzug Buir hat ein (herkömmliches) zulässiges Gesamtgewicht von 3,5t und bietet Platz für 8 Einsatzkräfte. Das neue Mannschaftstransportfahrzeug für den Löschzug Sindorf, ebenfalls für den Transport von 8 Einsatzkräften ausgelegt, hat ein zulässiges Gesamtgewicht von 5t und verfügt somit über eine erhöhte Nutzlast von rund 415kg, um den vergrößerten Kofferraum auch bei vollbesetztem Fahrzeug je nach Einsatzlage individuell mit feuerwehrtechnischen Gerätschaften beladen zu können.

„Im Hinblick zur angestrebten Reduzierung der Großfahrzeuge soll die Leistung der Freiwilligen Feuerwehr auch in Zukunft sichergestellt sein. Neben der eigentlichen Brandbekämpfung und der technischen Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen muss die Feuerwehr auch in Zukunft für die Abarbeitung von Unwetterlagen gerüstet sein, die uns regelmäßig und immer öfter großflächig in voller Wucht treffen“, betonte Bürgermeister Dieter Spürck in seiner Rede.

Im Jahre 2013 wurde die in enger Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr ausgearbeitete „Prioritätenliste zur Ersatzbeschaffung der Feuerwehrfahrzeuge“ politisch beschlossen, welche auf Grund der Reduzierung der Löschfahrzeuge bis zum Jahr 2026 mit einem kalkulierten Einsparvolumen in Höhe von 1.560.000,- € verbunden ist. Konzeptionell spielen hierbei die ergänzende Geräteleistik und der Materialnachschub eine wesentliche Rolle. Je nach Einsatzart sollen die weitaus kostengünstigeren Mannschaftstransportfahrzeuge individuell beladen werden können und im Zusammenspiel mit den Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugen sowie mit den Sonder- / Logistikfahrzeugen die Unwettereinsätze autark abarbeiten können.

Die Anschaffungskosten für beide Mannschaftstransportfahrzeuge betragen rund 146.900,- € (MTF Buir ~ 66.500,- €, MTF Sindorf ~ 80.400,- €). Der Leiter der Feuerwehr der Kolpingstadt Kerpen, Leitender Branddirektor Wolfgang Graß, sprach für die finanzielle Mittelbereitstellung dem Bürgermeister und den politischen Gremien seinen besonderen Dank aus.